



Die Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin (*Direktor: Prof. Dr. A. Buck*) sucht zur Verstärkung ihres Teams im Interdisziplinären PET-Zentrum ab sofort einen

▶ Radiochemiker als Wissenschaftlichen Mitarbeiter oder Postdoc (w/m/d) in Vollzeit

Unsere Arbeitsgruppe beschäftigt sich mit der Entwicklung, Herstellung und Qualitätssicherung von radioaktiven Arzneimitteln für die Grundlagen- und klinische Forschung in der Nuklearmedizin sowie fachübergreifend im Rahmen interdisziplinärer Forschung an der Universität Würzburg.

Die Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin ist im Zentrum für Innere Medizin ansässig und verfügt über alle modernen Technologien einschließlich SPECT, PET auch kombiniert mit der Computertomografie (PET/CT, SPECT/CT), Micro-Dosimetrie, Autoradiographie und Strahlenphysik, Kleintier-Bildgebung (Kleintier-PET und Kleintier-SPECT/CT) für präklinische Forschung sowie über zwei moderne radiopharmazeutische Labors für die GMP-gerechte Herstellung von Radiopharmaka zur Diagnostik und experimentellen Radionuklidtherapien.

Die Klinik verfügt über ein neues PET-Zentrum mit eigenem Zyklotron (GE-PETtrace) und mit insgesamt 7 Heizellen inklusiv einer Heizelle für die Routineproduktion von Iod-124, in denen PET-Radiopharmaka unter Strahlenschutz- und arzneimittelrechtlichen Bedingungen vollautomatisiert hergestellt werden.

Wir suchen hoch motivierte Kollegen/innen (w/m/d) für den Einsatz im Interdisziplinären PET-Zentrum und in der klinikeigenen Radiopharmazie, die Freude an der Entwicklung und Evaluierung von Radiopharmaka haben, und sich persönlich im Bereich Radiochemie/Radiopharmazie weiterentwickeln wollen.

Zu Ihren wesentlichen Aufgaben zählen:

- Organische und radiochemische Synthesen
- Verfahrensentwicklung und Etablierung innovativer Radiopharmaka für die Grundlagen- und klinische Forschung
- In-Prozess-Validierung und Optimierung von Markierungsmethoden
- Teilnahme an translationaler Forschung (präklinische und klinische Evaluierungen von Radiopharmaka)
- Herstellung und Qualitätskontrolle von Radiopharmaka im GMP-Umfeld
- Verantwortlichkeit im Bereich In-Prozess-Optimierung technischer Geräte im PET-Zentrum
- aktive Tätigkeit im Strahlenschutz im nicht-medizinischem Bereich der Klinik für Nuklearmedizin

Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich Chemie oder Naturwissenschaften mit Promotion
- Erfahrung im Bereich Synthesechemie
- erste Erfahrung in der Entwicklung/Evaluierung von Radiopharmaka ist wünschenswert
- Engagement, Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- eine aktuelle Fachkunde im Strahlenschutz wäre wünschenswert

Wir bieten

- eine exzellente apparative Ausstattung in neuen Forschungslaboratorien
- ein engagiertes, interdisziplinär arbeitendes Team bestehend aus MTA, Chemikern, Medizinern und Ingenieuren
- interne und externe Weiterbildung sowie
- volle Unterstützung auf dem Weg zur Habilitation

Die Vergütung erfolgt nach TV-L. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht; Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Schwerbehinderte Bewerber (w/m/d) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Rückfragen an: Prof. Dr. S. Samnick, Tel. 0931 201-35550/-35080 oder per E-Mail: Samnick_S@ukw.de.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bevorzugt per E-Mail, zusammengefasst in **einem** PDF-Dokument, an:

Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin
Interdisziplinäres PET-Zentrum und Radiopharmazie
Herrn Univ.-Prof. Dr. S. Samnick
Oberdürrbacher-Str. 6 · D-97080 Würzburg
www.ukw.de



Mit über 6.500 Beschäftigten ist das Universitätsklinikum Würzburg einer der größten Arbeitgeber der Region.